

Hinweise zur Durchführung der Abschlussprüfungen im Schuljahr 2021/22 (Stand 05.01.2022)

Vor dem Hintergrund der Phasen des Distanzlernens seit dem Frühjahr 2020 und der weiterhin anhaltenden Beeinträchtigungen des Schulbetriebs durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden unter Berücksichtigung der diesbezüglichen aktuellen [Beschlussfassung der Kultusministerkonferenz](#) die im Folgenden aufgeführten organisatorischen Anpassungen in den Prüfungsabläufen und -verfahren der allgemein bildenden Schulen in Schleswig-Holstein vorgenommen.

Die Hinweise der Fachaufsichten zu den bezüglich der zentralen Abschlussprüfungen ESA, MSA und Abitur vorgenommenen Anpassungen in Reaktion auf das Pandemiegeschehen, die Sie bereits mit Schreiben vom 21. Mai 2021 erhalten haben, gelten unverändert.

Bei dezentralen schriftlichen sowie mündlichen Prüfungen entscheidet die Lehrkraft unter Beachtung der geltenden Prüfungsregelungen über zu prüfende Inhalte auf Basis dessen, was im Unterricht erarbeitet werden konnte.

Darüber hinaus ergehen folgende weitere organisatorische Anpassungen:

(1) ESA/MSA:

- dreiwöchige unterrichtliche Intensivierungszeit mit Fokussierung auf die schriftlichen Prüfungen
- Möglichkeit der Abwahl einer von drei schriftlichen Prüfungen nach Wahl der Prüflinge. Die Abwahl einer schriftlichen Prüfung wäre bei der Schule bis zum 22.4.2022 schriftlich anzuzeigen. Eine Abwahl der schriftlichen Prüfung im Rahmen einer Herkunftssprachenprüfung ist nicht möglich. Die Teilnahme an allen drei schriftlichen Prüfungen ist weiterhin für den Prüfling als Möglichkeit gegeben.

- In dem abgewählten schriftlichen Prüfungsfach kann eine mündliche Prüfung gemacht werden, zusätzlich zu den ohnehin möglichen maximal zwei mündlichen Prüfungen.
- Verlängerung der Bearbeitungszeit in allen schriftlichen Prüfungen um 30 Minuten
- Digitale Durchführung der mündlichen Herkunftssprachenprüfungen

(2) Abitur:

- Verlängerung der Arbeitszeit in allen schriftlichen Prüfungen um 30 Minuten
- Beschränkung der Prüfungsthemen in den zentral geprüften Kernfächern (wie im Schreiben der Fachaufsichten vom Mai 2021 bereits angekündigt); in den dezentral gestellten Profilfach-Prüfungen Aufgabenstellung unter Berücksichtigung des Unterrichtsumfangs
- Fachpraktische Prüfung Sport: Ausweitung der zulässigen Sportartkombinationen (Schreiben Fachaufsicht September 2021)

Die entsprechende Anpassung der im ZA-Portal veröffentlichten Hinweise zur Prüfungsdurchführung wird zeitnah in der Woche ab dem 10. Januar 2022 vorgenommen. Entsprechendes gilt für ggf. erforderliche Informationen zu weiteren Detailregelungen durch die jeweils fachlich Zuständigen.

Hinweise zur Prüfungsvorbereitung

(1) ESA und MSA an Gemeinschaftsschulen

Die Erfahrungen zeigen, dass die Übungshefte, die ab Dezember zur Verfügung gestellt werden, sehr gut zur Prüfungsvorbereitung genutzt werden können. Das gilt auch für die Prüfungshefte der vergangenen Jahre, die auf der ZA-Seite abrufbar sind. Seit August 2020 steht darüber hinaus ein neues Übungstool für die Vorbereitung auf den ESA/MSA zur Verfügung: Für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch sind Online-Tests unter www.leonie-sh.de abrufbar. Die ESA/MSA-Online-Tests stammen aus zurückliegenden Abschlussarbeiten und Übungsheften. Nach Testdurchführung

können automatische Auswertungen und Ergebnisse abgerufen werden. Die am 26.11.2020 zusammen mit der Schulinformation übermittelten Verfahrensvorschläge zu Präsentations- und Projektprüfungen bieten weiterhin Orientierung.

(2) Abitur an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe

Auch in den Abiturprüfungen geht es zum großen Teil um Kompetenzen, die über die Jahre trainiert und erworben worden sind. Dies gilt in besonderem Maße für die zentral geprüften Fächer. Für das Fach Sport sind die jeweils aktuellen Hinweise der Fachaufsicht zu beachten. Die Prüfungslehrkräfte der dezentral geprüften Fächer können den aktuellen Kenntnisstand ihrer Prüflinge bei der Aufgabenkonzeption berücksichtigen. Entscheidend ist, dass Prüfungsaufgaben alle drei Anforderungsbereiche berücksichtigen.

Um Schülerinnen und Schülern, die sich in diesem Schuljahr auf ihre Abschlussprüfungen zum ESA, MSA oder Abitur vorbereiten, zusätzliche Sicherheit zu geben, bietet es sich auch in diesem Schuljahr an, dass Schulen im zeitigen Frühjahr eine Phase des gezielten Trainings auf die schriftlichen Prüfungsfächer ermöglichen. Dies kann zum Beispiel in Form von Blockunterricht in einzelnen Fächern, Fachtagen o.ä. erfolgen. Ziel dieser intensivierten Prüfungsvorbereitung wäre nicht „teaching to the test“, jedoch eine gemeinsame Bilanzierung von Basiswissen, Wiederholung von prüfungsrelevantem Unterrichtsstoff, Vorbereitung auf die Prüfungssituation, Tipps zum Umgang mit Prüfungsangst und Blockaden, Arbeitsstrategien für die Vorbereitung und die Prüfungssituation selbst im Sinne eines guten Lerncoachings.